

# Inhalt

	Vorbemerkung . . . . .	7
1	Verstehen und Alltagserfahrung . . . . .	9
2	Verstehen als Verständigung . . . . .	19
2.1	Zum Problem des Verstehens . . . . .	19
2.1.1	Verstehen als Sinnverstehen . . . . .	20
2.1.2	Verstehen als Leben und Erleben . . . . .	23
2.1.3	Verstehen als Disposition eines Könnens . . . . .	27
2.1.4	Verstehen als dialogische Lebensform . . . . .	29
2.1.5	Verstehen als szenisches Verstehen . . . . .	31
2.1.6	Zusammenfassung . . . . .	33
2.2	Zum Problem der Verständigung . . . . .	34
2.2.1	Verständigung als Verwirklichung einer Sprecher- intention . . . . .	36
2.2.2	Verständigung als Identifikationsvollzug in einer Behauptungshandlung . . . . .	43
2.2.3	Verständigung durch Rede und Gegenrede . . . . .	52
2.2.4	Zusammenfassung . . . . .	60
3	Verstehen und Verständigung als Moment von Unterricht . . . . .	62
3.1	Verständigung unter institutionellen Bedingungen . . . . .	63
3.2	Verstehen als Lehr- oder Lernziel . . . . .	72
3.3	Zusammenfassung und erste Anwendung . . . . .	77
4	Verstehen und Verständigung in Lehr-Lern-Prozessen . . . . .	81
4.1	Verstehen in Sinnhorizonten . . . . .	83
4.1.1	Verstehen als Übersetzen . . . . .	83
4.1.2	Verstehen als Interpretieren und Extrapolieren . . . . .	93
4.2	Verständigung durch Rezeptwissen . . . . .	97
4.3	Verständigung durch Themenkonzentration . . . . .	108
4.4	Verständigung über Behauptungen im Unterricht . . . . .	119
4.5	Zusammenfassung . . . . .	132
5	Theoretische und pragmatische Folgerungen . . . . .	136
5.1	Zur Reformulierung hermeneutischer Pädagogik . . . . .	136
5.2	Zum Problem metakommunikativen Verstehens . . . . .	147
	Literaturverzeichnis . . . . .	153